

Stand: 15.06.2026 01:20:24

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/10794

"Integration hilft Bayerns Wirtschaft - Sprach- und Integrationskurse erhalten"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/10794 vom 11.03.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11749 des VF vom 26.03.2026
3. Beschluss des Plenums 19/11896 vom 06.05.2026
4. Plenarprotokoll Nr. 79 vom 06.05.2026



Antrag

der Abgeordneten **Arif Taşdelen, Horst Arnold, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Christiane Feichtmeier, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller, Nicole Bäumler, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

Integration hilft Bayerns Wirtschaft – Sprach- und Integrationskurse erhalten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass Geflüchtete sehr schnell dem bayerischen Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

Dafür müssen

- Sprach- und Integrationskurse für Geflüchtete in vollem Umfang weitergeführt werden,
- die Anbieter dieser Kurse alsbald Planungssicherheit erhalten.

Begründung:

Das CSU-geführte Bundesministerium des Innern (BMI) genehmigt keine Anträge auf freiwillige Teilnahmen an Integrationskursen mehr. Das haben die Trägerinnen und Träger der Kurse, darunter die Volkshochschulen als größte Anbieter, vor wenigen Wochen schriftlich vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) mitgeteilt bekommen – ohne vorherige Ankündigung. Für rund 130 000 motivierte zugewanderte Menschen bedeutet das faktisch, dass ihnen der Zugang zu Integrationskursen verwehrt wird.

Anträge auf Teilnahmeberechtigungen werden rückwirkend zum 1. Dezember 2025 und bis auf Weiteres abgelehnt. An Integrationskursen teilnehmen dürfen künftig nur noch Personen, die dazu vom Jobcenter, Trägern der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Ausländerbehörden oder Sozialämtern verpflichtet werden. Berechtigte, die mit Sprachkompetenz in den Arbeitsmarkt einsteigen und von Sozialleistungen unabhängig werden wollen, werden ausgeschlossen. Sie machen bundesweit bisher ungefähr die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Integrationskursen aus. Die Kurse aus eigener Tasche zu bezahlen ist den wenigsten von ihnen möglich.

Konkret von den Kürzungen betroffen sind beispielsweise Geflüchtete aus der Ukraine, Asylsuchende, Menschen mit Duldungsstatus oder Fachkräfte aus der Europäischen Union. Ihre Integrationsanstrengungen werden mit der Entscheidung des Bundes torpediert. Denn: Menschen, die den Arbeitsmarkt in Deutschland bereichern und einen gesellschaftlichen Beitrag leisten wollen, werden beim Erwerb der dafür unerlässlichen deutschen Sprache nicht mehr unterstützt.

Diese Sparmaßnahme des BMI unterbindet Engagement und Teilhabe von Menschen, auf die Deutschland dringend angewiesen ist. Auch für verpflichtete Teilnehmende werden Integrationskurs-Angebote wegbrechen: Wo die Mindestanzahl von Teilnehmenden

den nicht erreicht wird, müssen weitere Kurse ausfallen. In der Folge trocknen mittelfristig die in den vergangenen Jahren aufgebauten Strukturen zur Förderung der Integration aus.

Das ist Integration auf Stand-by. Wer Menschen, die sofort Deutsch lernen und arbeiten wollen, ausbremst, verschiebt die Folgen auf Kommunen, Schulen, Jobcenter und Betriebe. Das ist politisch verantwortungslos und am Ende teurer als jede Kursstunde. Volkshochschulen und Träger warnen, dass der Kursbetrieb dadurch real ins Rutschen gerät. Der Deutsche Volkshochschulverband schätzt, dass rund 55 Prozent der Teilnehmenden bislang über die freiwillige Zulassung in Integrationskurse kommen. Wenn diese Gruppe wegfällt, werden vielerorts die Mindestteilnehmerzahlen nicht erreicht – Kurse starten nicht oder fallen weg. Wer so Kürzungen durchsetzt, beschädigt die Integrationsinfrastruktur, die über Jahre aufgebaut worden ist. Wenn überall Fachkräfte fehlen, ist es absurd, ausgerechnet beim Spracherwerb die Tür zuzuschlagen.

Für München bedeutet das zum Beispiel: Deutschlands größte Volkshochschule, zugleich die größte Anbieterin von Deutsch- und Integrationskursen in der Landeshauptstadt, verliert ohne Vorwarnung und ohne Übergangsfrist etwa 1 200 Teilnehmende. Das sind rund 45 Prozent der Belegungen in ihren Integrationskursen. Annähernd 250 Kurse an der Münchner Volkshochschule (MVHS) stehen durch die Entscheidung des Bundes auf der Kippe.

Die Stadt aber ist als Wirtschaftsstandort dringend angewiesen auf zugewanderte Arbeitskräfte – und auf engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich sprachlich und kulturell hier zuhause fühlen. Für die MVHS bedeuten die abrupten Kürzungen: Sie kann vielen hochqualifizierten und spezialisierten Dozierenden, die auf Honorarbasis im Bereich der Integrationskurse arbeiten, keine berufliche Perspektive bieten. Fixkosten für hauptamtliche Mitarbeitende und die Anmietung von Kursräumen laufen jedoch weiter.

„Planungssicherheit und Weitsicht sehen anders aus: Von heute auf morgen halbiert das BAMF die Mittel für Integration bei der größten Trägerin von Integrationskursen.“, so der Managementdirektor der MVHS.

Für den Freistaat ist es zentral, dass zugewanderte Menschen schnell in ihrem Beruf arbeiten und sich weiter qualifizieren können. Ohne sprachliche Integration geraten sie ins soziale Abseits und können sich viel schwerer als Mitglied unserer Gesellschaft erleben. Nur mit freiem Zugang zu Deutsch- und Integrationskursen ist sichergestellt, dass die Menschen mittel- und langfristig ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten und als Bürgerinnen und Bürger am gesellschaftlichen Leben der Stadt teilhaben.

Was diese Stornierung durch das BMI konkret für die Anbieter bedeutet, zeigt sich am Beispiel der MVHS:

Der Programmbereich Deutsch und Integration der MVHS zählt jährlich rund 40 000 Anmeldungen und trägt maßgeblich dazu bei, Menschen auf ihr neues Leben in München vorzubereiten und sprachlich für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Darüber hinaus qualifiziert die MVHS besondere Zielgruppen, wie zum Beispiel zugewanderte Frauen, in eigenen Projekten für den Arbeitsmarkt oder begleitet junge Geflüchtete bis zum Schulabschluss. All diese wertvolle Arbeit ist auf einen Schlag gefährdet.

Aber nicht nur München ist betroffen. Die Sozialreferentin der Stadt Nürnberg erläutert: „Diese Entscheidung ist ein schwerer Schlag für die Integration vor Ort und führt zu erheblichen Lücken im bestehenden Sprachbildungssystem. Sprache ist der Schlüssel zu Arbeit, Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe. Wer Menschen den Zugang zu Integrationskursen verwehrt, nimmt ihnen faire Chancen belastet das Bildungssystem, schadet der örtlichen Wirtschaft – und verschiebt die Folgen auf die Kommunen. Die Bereitschaft der Menschen, schnellstmöglich Deutsch zu lernen und sich dem Arbeitsmarkt zur Verfügung zu stellen, wird damit erheblich ausgebremst.“

Auch der Leiter der VHS Fürth ist entsetzt und erklärt: „Es ist wirklich erdrutschartig, was sich da jetzt gerade verschiebt, weil das gesamte Kursprogramm, das wir immer mit dem nötigen Vorlauf planen, gerade auf dem Prüfstand steht“. Es sei zu befürchten, dass viele Kurse, die geplant seien, nicht stattfinden können. Denn nur mit den vom BAMF zugeteilten Personen wäre eine Auslastung der Kurse gewährleistet. Eigentlich bietet die VHS Fürth fortlaufend Integrationskurse an, mehr als zehn pro Jahr. Das

müsste nun neu geplant werden – zum Nachteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, aber auch der bestellten Dozentinnen und Dozenten.

Die Staatsregierung sollte diesen Schaden, der durch den CSU-Bundesminister des Innern entstanden ist, vom Freistaat abwenden und den bayerischen Trägern und Anbietern der Kurse so schnell wie möglich Planungssicherheit verschaffen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

**Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Horst Arnold, Holger Griebhammer u.a.
SPD
Drs. 19/10794**

Integration hilft Bayerns Wirtschaft - Sprach- und Integrationskurse erhalten

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Horst Arnold**
Mitberichterstatter: **Karl Straub**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 40. Sitzung am 26. März 2026 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - SPD: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Petra Guttenberger
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Arif Taşdelen, Horst Arnold, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Christiane Feichtmeier, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Müller, Nicole Bäumler, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

Drs. 19/10794, 19/11749

Integration hilft Bayerns Wirtschaft – Sprach- und Integrationskurse erhalten

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der GRÜNEN und der SPD. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Im Hinblick auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 – Wahl eines Vizepräsidenten bzw. Wahl eines Schriftführers des Bayerischen Landtags – hat die AfD-Fraktion eine Begründung der Wahlvorschläge sowie eine gemeinsame Aussprache beantragt. Hierüber soll auf Antrag der AfD-Fraktion gemäß § 42 Absatz 2 Satz 2 unserer Geschäftsordnung in der Vollversammlung eine Entscheidung herbeigeführt werden. Ich lasse daher über diesen Antrag abstimmen.

Wer dem Antrag der AfD-Fraktion auf Begründung und gemeinsame Aussprache zu den Wahlvorschlägen eines Vizepräsidenten und eines Schriftführers im Hinblick auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist die AfD-Fraktion. Gegenstimmen! – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der GRÜNEN und der SPD. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit ist das abgelehnt.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
 oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 13. April 2026 (Vf. 9-VII-26) betreffend
 Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der 3. Änderung des Bebauungsplans „Aschau – Nord, Teilfläche III“ mit integriertem Grünordnungsplan der Gemeinde Aschau i.Chiemgau (in der Fassung des Beschlusses vom 22. Juli 2025) vom 28. Juli 2025

PII-3001-2-49
 Drs. 19/11814 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 14. April 2026 (Vf. 10-VII-26) betreffend
Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
1. des § 7 Abs. 4 Satz 1 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Juristen (JAPO) vom 13. Oktober 2003 (GVBl. S. 758, BayRS 2038-3-3-11-J), die zuletzt durch Verordnung vom 3. Mai 2024 (GVBl. S.89) geändert worden ist,
 2. „[a]nlasslose[r] Metalldetektorkontrollen von Teilnehmern der Juristischen Staatsprüfungen“

PII-3001-2-50
Drs. 19/11817 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist zulässig, teilweise unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Dr. Alexander Dietrich bestellt.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Petra Guttenberger, Thomas Huber, Michael Hofmann u.a. CSU
Mehr Demokratie im Landeselternbeirat
Drs. 19/9245, 19/11255 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Doris Rauscher, Holger Griebhammer u.a. SPD
Ehrenamt stärken – Zugang zur Bayerischen Ehrenamtskarte erleichtern
Drs. 19/9822, 19/11739 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Familien in schwierigen Lebenslagen nicht alleine lassen –
Unterstützung bei frühem Kindstod
Drs. 19/9834, 19/11742 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Nicole Bäumler, Holger Griebhammer u.a. SPD
Verdoppelung der Förderzeiträume für Angebote
zur Unterstützung von Ehrenamtlichen
Drs. 19/9835, 19/11743 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sicherheitsstandards bei Beauftragung von externen
Sicherheitsdiensten in Flüchtlingsunterkünften klar regeln
Drs. 19/9886, 19/11729 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Volkmar Halbleib, Holger Grießhammer u.a. und Fraktion (SPD)
 Fragwürdige Wahlwerbung des Ministerpräsidenten?
 Aufklärung über angebliche Vorteile von CSU-Kandidaten bei staatlicher Förderung und Unterstützung
 Drs. 19/9925, 19/11730 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)
 Rechtssichere Stärkung der kommunalen Befugnisse zur zeitlich und räumlich begrenzten Ordnung öffentlicher Räume bei wiederkehrenden Störungen
 Drs. 19/9971, 19/11741 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Mehrwert bayerischer Tierhaltung sichtbar machen – Made in Bayern
 Drs. 19/9990, 19/11732 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Maximilian Böttl, Daniel Artmann, Konrad Baur u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Evaluation und Ausbau von „Digital Streetwork Bayern“ (DSW-Bayern)
Drs. 19/9995, 19/11744 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Blockade der Teilnahme an Integrationskursen aufheben
Drs. 19/10007, 19/11748 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Martina Gießübel u.a. CSU
Starre Mindestbesichtigungsquote abschaffen – risikobasiert und ressourcenschonend agieren!
Drs. 19/10024, 19/11745 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)
Einführung einer digitalen Schülerakte in Bayern
Drs. 19/10026, 19/11792 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)
Einführung eines „Bayerischen Traditionstages“ an allen staatlichen Schulen in Bayern
Drs. 19/10039, 19/11793 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Harald Meußgeier, Gerd Mannes und Fraktion (AfD)
Verbesserung der Chancen der bayerischen Schweinhalter – Regionale Landwirtschaft stärken, Existenz sichern, Versorgung gewährleisten
Drs. 19/10359, 19/11733 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

17. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. und Fraktion (AfD)
Bayern raus aus allen Klima-Initiativen!
Drs. 19/10628, 19/11721 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Holger Gießhammer, Doris Rauscher, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Bedeutung der Kindertagespflege für die Betreuung anerkennen – Rahmenbedingungen, Arbeitsbedingungen und Betreuungsqualität verbessern
Drs. 19/10641, 19/11746 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. und Fraktion (AfD)
Möglichkeiten zum Bürokratieabbau im Bereich Kritischer Infrastrukturen (KRITIS)
Drs. 19/10643, 19/11740 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Sachverständigenanhörung zur Zukunft der Schweinehaltung in Bayern
Drs. 19/10673, 19/11734 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Aufklärung des Vorfalles am Flughafen München
Drs. 19/10742, 19/11758 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Staatliche Neutralität an Schulen wahren – Keine religiös motivierten Einschränkungen des Schulalltags während des Ramadans!
Drs. 19/10743, 19/11794 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Herdenschutz strukturell stärken
Drs. 19/10789, 19/11720 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Horst Arnold, Holger Grießhammer u.a. SPD
Integration hilft Bayerns Wirtschaft – Sprach- und Integrationskurse erhalten
Drs. 19/10794, 19/11749 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Benjamin Nolte und Fraktion (AfD)
Bericht über Maßstäbe und Leitlinien staatlicher Kulturförderung
Drs. 19/10997, 19/11807 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Inklusion und gleichberechtigte Teilhabe bei Gedenkakten sicherstellen
Drs. 19/10998, 19/11795 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Wahlfreiheit sichern und gentechnikfreie Land- und
Lebensmittelwirtschaft schützen – Bayern muss sich im Bund
und in Europa für klare Regeln bei neuen Gentechniken einsetzen
Drs. 19/11030, 19/11719 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Wo bleibt der Verbraucherschutz? Beschränkung des
unkontrollierten Imports von Eiern aus der Ukraine
Drs. 19/11031, 19/11718 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Sachverständigenanhörung zum Thema „Welche Folgen hätte
ein EU-Beitritt der Ukraine für die bayerische Landwirtschaft?“
Drs. 19/11037, 19/11735 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

30. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
 Arbeitnehmer entlasten – Steuerfreie Tankgutscheine an aktuelle Mobilitätskosten anpassen!
 Drs. 19/11096, 19/11759 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Frauen schützen und Leben retten: das Gewalthilfegesetz in Bayern rechtzeitig umsetzen!
 Drs. 19/11097, 19/11747 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Holger Gießhammer, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
 Bayerns landwirtschaftliche Betriebe in Krisen- und Katastrophenfällen stärken
 Drs. 19/11100, 19/11736 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Zustand der Studierendenwohnheime in Bayern
Drs. 19/11102, 19/11808 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Benjamin Nolte, Ferdinand Mang, Ulrich Singer und Fraktion (AfD)
Berichtsantrag: Zustand der Wohnheime der bayerischen Studentenwerke landesweit untersuchen
Drs. 19/11157, 19/11809 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Ausweitung der „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ um ein siebtes Handlungsfeld zu den Themen Krisenresilienz, Gefahrenabwehr und Selbstschutz
Drs. 19/11160, 19/11796 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Alexander Flierl, Dr. Petra Loibl, Petra Högl u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Zwischen- und Schlussbericht zum Forschungsprojekt „Markierter Impfstoff Geflügelpest“
Drs. 19/11167, 19/11717 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU
Hohe Dünger- und Kraftstoffpreise: Landwirtschaft entlasten und Versorgungssicherheit sichern
Drs. 19/11169, 19/11737 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)
PFAS-Belastung im Umfeld bayerischer Windparks systematisch erfassen
Drs. 19/11182, 19/11716 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Weitsicht und Vorsorge für die Gesundheit der Menschen in der Flughafenregion: UFP-Messnetz ausweiten!
Drs. 19/11184, 19/11715 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

40. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)
Jetzt entschlossen handeln:
Rindertuberkulose in Bayern konsequent eindämmen!
Drs. 19/11185, 19/11308

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

41. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Laura Weber u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Für den Schutz unserer Kinder: Ja zur Zuckersteuer
Drs. 19/11216, 19/11714 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

42. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Franc Dierl u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Prof. Dr. Michael Piazzolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Umfassender Bericht zum Studentischen Wohnen in Bayern
Drs. 19/11219, 19/11810 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Transparenz schaffen beim baulichen Zustand der bayerischen Studierendenwohnheime
Drs. 19/11220, 19/11811 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>